

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1916

353 (24.12.1916) Sonderausgabe No. 1009, Amtlicher Bericht vom 23.
Dezember und 24. Dezember 1916

Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

N^o 1009

Karlsruhe, Montag den 25. Dezember 1916 nachmittags

Amthlicher Bericht vom Samstag, 23. Dezbr., abends

W.L.V. Berlin, 23. Dez., abends. (Amthlich.) Im Westen wegen ungünstiger Witterung nur geringe Gefechtstätigkeit.

An der Ostfront nichts Wesentliches.

Die Dobrudscha ist bis auf das Gelände zwischen Macin und Isaccea vom Feinde geäubert.

Am Dojran-See vorübergehend Artillerietätigkeit.

Amthlicher Bericht vom 24. Dezember 1916, vormittags

W.L.V. Großes Hauptquartier, 24. Dez., vormittags. (Amthlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz:

Beiderseits von Biele am Opern-Bogen griffen englische Abteilungen nach starker Feuerwirkung im Morgengrauen unsere Stellungen an; sie wurden abgewiesen.

Auf der übrigen Front herrschte bei meist schlechtem Wetter nur geringe Feuerwirkung.

Ostlicher Kriegsschauplatz:

Front des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern.

Keine besonderen Ereignisse.

Front des Generalobersten Erzherzog Joseph.

In den verschneiten Waldkarpathen nahm zeitweilig im Ludowa- und Kirlibaba-Abschnitt das Geschützfeuer zu.

Nördlich des Uz-Tales ging der Russe wieder zum Angriff über. Nach einem fehlgeschlagenen Vorstoß gelang es ihm, am Höhenkamm des Magyaros sich festzusetzen.

Seeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

Durch die Operationen der Donauarmee ist der Feind in den Nordwestzipfel des Landes gedrängt worden. Das nördliche Donauufer beiderseits Tulcea liegt unter dem Feuer unserer Geschütze.

Mazedonische Front:

Zwischen Bardar und Doiran-See lag starkes englisches Feuer auf den deutschen und den bulgarischen Stellungen; in den Abendstunden angreifende Bataillone wurden blutig abgewiesen.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Amthlicher Bericht vom 25. Dezember 1916, vormittags

Isaccea genommen

W.L.V. Großes Hauptquartier, 25. Dez., vormittags. (Amthlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Im Wytschaete-Bogen zeitweilig starker Artilleriekampf; bei den übrigen Armeen ging die Gefechtstätigkeit über das gewöhnliche Maß nicht hinaus.

Die Nacht verlief in den meisten Abschnitten still.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern.

Südwestlich von Stanislaw wiesen österreichisch-ungarische Vorposten bei Lyfco mehrere russische Vorstöße ab.

Front des Generalobersten Erzherzog Joseph.

Im Gebiete der Gimbroskawa Wf. warfen unsere das

Vorfeld beherrschenden Patrouillen mehrfach russische Streifabteilungen zurück. Nördlich von Sosmezoe im Ditov-Tal zwang unser Abwehrfeuer zweimal angreifende Russen zurückzuweichen.

Seeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen

In der großen Balachei haben sich neue Kämpfe entwickelt.

Die Dobrudschaarmee nahm Isaccea und steht im Angriff auf den Brückenkopf von Macin.

Mazedonische Front:

Nichts Wesentliches.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Verordnungen der Kaiserlichen Regierung

1800

Verordnungen der Kaiserlichen Regierung

Verordnungen der Kaiserlichen Regierung